

Protokoll zur Jahreshauptversammlung

der Radsportfreunde 67 Ahlen e.V. am 04.03.2022
im Glückaufheim, Glückaufplatz, 59229 Ahlen

TO Punkt 1: Begrüßung der Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden Torsten Riepl

Um 19:05 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende der Radsportfreunde 67 Ahlen e.V., Torsten Riepl, die Jahreshauptversammlung 2022. Er begrüßt die Anwesenden und dankt ihnen für ihr Erscheinen.

TO Punkt 2: Anwesenheitsliste

Torsten Riepl gibt die Anwesenheitsliste an die Erschienenen heraus. Anwesend sind heute 16 Vereinsmitglieder, von denen ein nicht volljähriges Mitglied nicht stimmberechtigt ist, sowie als Gast der Vater des Jugendlichen.

TO Punkt 3: Wahl des Protokollführers

Torsten Riepl schlägt zur Wahl als Protokollführerin Hannelore Geßner vor. Diese erklärt sich im Falle der Wahl bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Die Versammlung wählt Hannelore Geßner mit 13 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zur Protokollführerin.

TO Punkt 4: Verlesen des Protokolls von der JHV im Jahr 2021

Auf das Vorlesen des Protokolls der JHV 2021 wird verzichtet. Es ist auf der Homepage des Vereins für die Vereinsmitglieder einsehbar. Nachfragen bezüglich des Protokolls 2021 werden nicht gestellt. Das Protokoll der JHV 2021 wird einstimmig angenommen.

TO Punkt 5: Jahresbericht durch den 1. Vorsitzenden Torsten Riepl

Torsten Riepl berichtet, dass das Jahr 2021 sehr von der Corona-Pandemie geprägt war und deshalb keine Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Auch das Vereinsfest musste ausfallen. Lediglich unsere RTF am 18.09.2021 konnte durchgeführt werden. Wohl aufgrund der pandemischen Lage waren lediglich 160 Teilnehmer zu verzeichnen. Die Resonanz der Fahrerinnen und Fahrer war dafür umso positiver. Sie lobten die Strecken, die gute Vorbereitung und die reichliche Verpflegung.

Da unser Radrennen nicht durchgeführt werden konnte, sind auch keine Sponsorengelder für 2021 gezahlt worden. Die Verlängerung der Sponsorenverträge steht unter keinem guten Stern. Ausnahme ist die Pott's Brauerei, die den Vertrag für weitere 3 Jahre verlängert. Vereinbart ist jedoch, dass weniger Gelder fließen, wenn keine Veranstaltungen stattfinden.

Die Firma Leifeld wird aufgrund eines Werbestopps das Sponsorengeld um 50 % kürzen. Die Firma VeloMike hat die Unterstützung für weitere 2 bzw. 3 Jahre zugesagt.

Um auch während der Wintermonate gemeinsam etwas für die allgemeine Fitness zu tun, wurde nun auch erstmals ein Training in der Kleinen-Friedrich-Ebert-Halle an der August-Kirchner-Straße angeboten. Es findet immer am Mittwochabend, 19:00 Uhr, statt. Im wöchentlichen Wechsel kann man bei Zirkeltraining oder Yoga ins Schwitzen kommen. Die Leitung haben Julia Riepl bzw. Mechthild Dildrop übernommen. Die Halle steht den Vereinsmitgliedern noch bis Ende März zur Verfügung.

Mit Beginn der Sommerzeit startet das Training wieder dienstags und donnerstags um 18:00 Uhr und samstags um 14:00 Uhr an der Langst.

TO Punkt 6: Aufnahme neuer Mitglieder bzw. Abmeldungen

Im Jahr 2021 gab es 2 Austritte und 2 Eintritte.

Neue Mitglieder sind David Schlautmann und Markus Schwenke.

Die Aufnahme der Mitglieder wird einstimmig beschlossen.

TO Punkt 7: Berichte

a) Bericht des 1. Geschäftsführers Jürgen Stemmer

Jürgen Stemmer gibt den Kontostand am 31.12.2020 mit 21.822,90 € an.

Am 31.12.2021 betrug der Kontostand 21.183,44 €, das ist ein Minus von 639,46 €.

Die einzige im Jahr 2021 durchgeführte Veranstaltung, die RTF am 18.09.2021, hat trotz der geringen Teilnehmerzahl ein Plus von 235,25 € erwirtschaftet.

Jürgen Stemmer erklärt, dass der derzeitige Mitgliedsbeitrag ausreicht, um die lfd. Kosten zu decken.

b) Bericht der Kassenprüfer Franz Brehe und Ralf Hörster

Die Kassenprüfer sind nicht anwesend.

Michael Voss berichtet, dass er, aufgrund der Verhinderungen von Franz Brehe und dem stellvertretenden 3. Kassenprüfer Karl Heinz Detzel, zusammen mit Ralf Hörster am 21.02.2022 die Kasse geprüft hat. Er bescheinigt eine korrekte Kassenführung. Grund zu Beanstandungen gab es nicht.

c) Bericht des Straßenfachwartes Peter Süsselbeck

Peter Süsselbeck kann lediglich berichten, dass das Gruppentraining unter Corona-Bedingungen wieder aufgenommen wurde und hofft, dass nun auch wieder RTF's und Jedermannrennen stattfinden können.

d) Bericht des Übungsleiters Herbert Keilinghaus

Herbert Keilinghaus berichtet, dass kaum Gymnastik stattgefunden hat und er im nächsten Jahr das Trainingsangebot einstellt.

e) Bericht des Jugendwartes Uwe Geßner

Uwe Geßner kann nichts berichten, da es keine Jugendfahrer im Verein gibt.

f) Bericht des Touristikwartes Rainer Maassen

Rainer Maassen berichtet, dass die vom Verein ausgerichtete RTF, mit Ausnahme der corona-bedingten geringen Teilnehmerzahl, sehr zufriedenstellend verlaufen ist.

CTF's oder andere Veranstaltungen fanden nicht statt.

g) Bericht des MTB Fachwartes Michael Doodt

Michael Doodt ist nicht anwesend.

h) Bericht des Mechanikers Hans Waclawczyk

Hans Waslawczyk kann über keine Tätigkeiten berichten. Er bietet seine Hilfe aber weiterhin an.

TO Punkt 8: Entlastung des Vorstandes

Uwe Geßner stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten .

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Michael Voss dankt für die geleistete Arbeit.

TO Punkt 9: Wahlen

a) Wahl 1. Vorsitzende*r

Für das Amt wird Wiederwahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Torsten Riepl nimmt die Wahl an.

b) Wahl 1. Geschäftsführer*in

Zum 1. Geschäftsführer wird Jürgen Stemmer vorgeschlagen.
Er erklärt sich bereit, das Amt zu übernehmen und wird einstimmig gewählt.

c) Wahl Straßenfachwart*in

Es wird Wiederwahl vorgeschlagen. Peter Süsselbeck ist bereit, das Amt zu übernehmen.
Die Wahl erfolgt einstimmig.

d) Wahl Touristikfachwart*in

Rainer Maassen wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Er ist bereit, das Amt zu übernehmen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

e) Wahl Jugendfachwart*in

Uwe Geßner wird vorgeschlagen. Er erklärt, zunächst als Ansprechpartner weiter zur Verfügung zu stehen und gegebenenfalls dieses Amt auszuüben. Die Wahl erfolgt einstimmig.

f) Wahl MTB-Fachwart*in

Michael Doodt ist nicht anwesend. Er hat aber im Vorfeld der Versammlung gegenüber Torsten Riepl sein Einverständnis zur Wiederwahl erklärt und wird einstimmig gewählt.

g) Wahl Vereinsmonteur

Hans Waclawczyk ist bereit, das Amt wieder zu übernehmen und wird einstimmig gewählt.

h) Wahl des stellv. 3. Kassenprüfers

Michael Voss stellt sich als 3. Kassenprüfer zur Verfügung.

Er wird einstimmig zum 3. Kassenprüfer gewählt.

Zur Klarstellung wird hier vermerkt:

1. Kassenprüfer ist nun Ralf Hörster
2. Kassenprüfer ist Karl Heinz Detzel.

TO Punkt 11: Verschiedenes

a) Vorschau auf das Jahr 2022

Die gemeinsame Einrolltour soll am 23.04.2022 mit Start um 12:00 Uhr stattfinden. Die Bekanntgabe erfolgt auch auf der Homepage.

Für den 07.08.2022 ist das Volksradfahren über Strecken von 20 und 40 km geplant. Es werden wieder helfende Hände benötigt für Waffelverkauf, Getränkeausschank etc.

Gleichzeitig startet das alljährliche Stadtradeln.

Am 17.09.2022 steht unsere RTF „Pott's Leeze Tour“ an.

In diesem Zusammenhang berichtet Torsten Riepl, dass es folgende Überlegungen gibt:

- die Durchführung einer 2. RTF evtl. im Frühjahr 2023
- bei der Herbst-RTF ab 2023 zusätzlich eine 150 km-Strecke anzubieten (im September ist dies wegen der Lichtverhältnisse noch möglich)

Darüber wäre dann aber noch zu sprechen.

Die gemeinsame Ausrolltour ist vorgesehen für den 15.10.2022.

Am 05.11.2022 wird dann das Jahresabschlussfest im Vereinsheim „Vorwärts“ stattfinden.

b) MTB Abteilung Diskussion Pflege Halde

Torsten Riepl ist von der Heimaterde GmbH, der Eigentümerin der Halde, angesprochen worden, ob unser Verein die Pflege der Wege, die Sicherungspflicht und Wiederherstellung evtl. Abnutzungen übernehmen kann. Ein entsprechender Vertrag ist vorbereitet. Nach reichlicher Abwägung der damit verbundenen Arbeit und der Haftungsrisiken wurde die Übernahme der Haldenpflege von den Anwesenden abgelehnt.

c) Diskussion Radrennen

Torsten Riepl stellt die Frage, ob der Verein zukünftig noch Radrennen ausrichten soll. In der folgenden sehr angeregten Diskussion wurden Für und Wider ausführlich besprochen. Leider gibt es in den einzelnen Klassen immer weniger Fahrer*innen. Auch unser Verein hat zurzeit keine aktiven Rennfahrer. Bei anzunehmenden 50 Startern ist der notwendige Aufwand einfach zu groß. Und die Finanzierung dieser Veranstaltung ist nicht gesichert, da immer mehr Sponsoren wegbrechen und die Startgelder sowie die Einnahmen aus der Kuchentheke und dem Würstchenverkauf dafür nicht ausreichen. Nach weiterem intensiven Gedankenaustausch kamen die Anwesenden zu der Überzeugung, das für dieses Jahr geplante Rennen abzusagen und die weitere Entwicklung zunächst einmal abzuwarten, um dann neu zu entscheiden.

Einigkeit besteht allseits darüber, dass es sich bedauerlicherweise um einen allgemeinen negativen Trend handelt, der besonders die Nachwuchsfahrer trifft.

d) Verschiedenes

Der Wirtschaftsbericht wurde als Anlage zum Protokoll genommen.

Weitere Themen lagen nicht vor. Anträge wurden nicht gestellt.

Torsten Riepl schließt die Jahreshauptversammlung um 20:18 Uhr.

Protokoll geschrieben am 04.03.2022

Protokollführerin: Hannelore Geßner

Ahlen, 04.03.2022

